

Informationen über Direktkredite

Dieses Infoblatt soll grundlegende Fragen bezüglich eines Direktkredites an die filmArche e.V. beantworten. filmArche e.V. hat den Zweck, eine Immobilie zu erwerben in dem kollektiven Projekt „Vollgut“ mit nachhaltigen, sozialverträglichen Mieten. Genaue Informationen zum Projekt „Vollgut“ finden sich in unserer Projektbeschreibung.

Weitere Fragen und Wünsche klären wir gerne im persönlichen Gespräch oder per Mail an: fundraising@filmarche.de

Was ist ein Direktkredit?

Ein Direktkredit ist ein Privatdarlehen (Nachrangdarlehen). Jeder Direktkredit wird offiziell durch einen schriftlichen Vertrag abgeschlossen, in dem die Kreditsumme (ab 500€), Verzinsung, Kündigungsfrist und die Laufzeit individuell festgehalten werden. Hohe Kreditsummen können auch gerne in mehrere Kredite mit unterschiedlichen Laufzeiten aufgeteilt werden.

Warum Direktkredite?

Die filmArche e.V. könnte keinen Kredit bei einer Bank bekommen und in jedem Fall würden hohe Zinsen auf die Summe aufgeschlagen, was unser Vorhaben unmöglich machen würde. Wir müssen das Kapital schnell aufbringen, um Teil der Genossenschaft des „Vollgut“-Projekts zu werden und damit die Gesamtfinanzierung des Projekts zu ermöglichen.

Die Geldgebenden haben direkten, persönlichen Kontakt zu ihren Schuldner*innen und wissen, was mit ihrem Geld passiert – nämlich die **Finanzierung eines sozialen und kulturellen Projekts und der Spekulation mit Gewerberaum ein Ende setzt.**

Gibt es Zinsen auf Direktkredite?

In unserem Fall haben wir uns entschieden, **zinslose Kredite** zu erfragen, die uns mehr Unterstützung bieten und die Verwaltung vereinfachen. Direktkredite können in der Regel entweder zinslos oder mit einem Festzins von maximal 1,5% gewährt werden.

Welche Laufzeit oder Kündigungsfristen haben die Kredite?

Direktkredite können befristet oder unbefristet vereinbart werden. Kredite mit langen Laufzeiten sind für unser Projekt jedoch besser, weil sie hohe Planungssicherheit und niedrigen Verwaltungsaufwand bedeuten. Befristete Direktkredite werden automatisch am Ende der Laufzeit ausgezahlt, sofern sie nicht verlängert werden. **Bei unbefristeten Krediten beträgt die Kündigungsfrist sechs Monate.**

Was bedeutet Nachrangdarlehen?

Direktkredite sind Nachrangdarlehen mit Rangrücktrittsklausel. D. h. konkret: würde eine Rückzahlung an ein*e Direktkreditgeber*in zu einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der filmArche e.V. führen, so muss die Auszahlung zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgen.

Direktkredite geben – wie sicher ist das?

1. Der Direktkredit werden durch einen jährlichen Teil des Budgets finanziert. Wir werden auch unseren geplanten Umzug durch Spenden und Fördermittel finanzieren.
2. Jede Studierende Person ist auch Mitglied unseres Vereins und zahlt eine Mitgliedsgebühr, die in den letzten 20 Jahren unsere Struktur finanziert hat.
3. Zu diesem Zeitpunkt (August 2023) schätzen wir, wie viel Geld wir durch Direktkrediten aufbringen können, um unseren Finanzierungsplan zu beschließen. Die Einzahlung des

- fälligen Kapitals soll in mehreren Raten im Laufe des nächsten Jahres erfolgen. Der Gesamtfinanzierungsplan für das Vollgut-Projekt ist bereits beschlossen.
4. Die Finanzierung des Kredits für das gesamte Vollgut-Projekt, das in einer Gesellschaft zusammengefasst ist, erfolgt über die Miete, die jede*r Nutzer*in zahlen wird. Ein Teil der Miete fließt in einen Solidaritätsfonds für Nutzer*innen, die in finanzielle Schwierigkeiten geraten oder ausziehen, und ein Teil bildet einen Fonds für unvorhergesehene Ereignisse und Investitionen im Zusammenhang mit dem Gebäude.
 5. Natürlich werdet Ihr auch mit allen Informationen über den Verlauf des Projekts und die Entwicklung der filmArche versorgt.

Weitere Fragen und Wünsche klären wir gerne im persönlichen Gespräch oder per Mail an:
fundraising@filmarche.de